

In der sowjetischen Besatzungszone sind durch den Krieg etwa 30 Prozent der landwirtschaftlichen Maschinen und Geräte unbrauchbar oder vernichtet. Wir verfügen noch über 40 Prozent der Transportmittel, und auch die Leichtindustrie ist durch die Kriegsfolgen außerordentlich geschwächt. Durch Kriegseinwirkungen wurden 2,9 Millionen Wohnungen zerstört und 4,4 Millionen Wohnungen beschädigt.

Hinzu kommt, daß durch die Zoneneinteilung Deutschlands die wirtschaftlichen Beziehungen zerrissen sind und daß der Potsdamer Beschluß über die Behandlung Deutschlands als wirtschaftliche Einheit bisher noch nicht durchgeführt wurde. Das muß sich in einem Lande mit so weitgehender Arbeitsteilung wie Deutschland besonders verhängnisvoll auswirken.

Wenn sich aber heute viele wundern, daß es 2 ½ Jahre nach Beendigung des Hitlerkrieges noch nicht besser geht, so vergessen sie, daß der deutsche Faschismus nicht nur die deutsche Wirtschaft, sondern die Wirtschaft fast aller europäischen Länder an den Rand des Abgrundes gebracht hat. (Sehr gut!) Die Lebensmittelversorgung der Werktätigen in Warschau und Paris ist gegenwärtig nicht besser als bei uns. Daß die Folgen der faschistischen Katastrophenpolitik nach dem Sturze Hitlers in solcher Härte fühlbar sind, hat nicht zuletzt seine Ursache auch darin, daß Deutschland unter der Hitlerherrschaft in großem Umfang von der Ausplünderung anderer Länder gelebt hat. Daher müssen wir mit unserer eigenen Hände Arbeit nicht nur den Lebensunterhalt für unser eigenes Volk schaffen, sondern zumindest einen Teil dessen wiedergutmachen, was im Auftrage der Hitlerregierung und der deutschen Konzernherren in den anderen Ländern verbrecherisch zerstört wurde.

Die furchtbaren Folgen des Hitlerkrieges wären jedoch leichter zu überwinden, wenn in ganz Deutschland eine neue demokratische Ordnung geschaffen worden wäre. Aus einer so tiefen Katastrophe kann das deutsche Volk nur herauskommen, wenn es mutig einen neuen Weg beschreitet, wenn es verstehen lernt, daß an Stelle von Eroberungsplänen nur der planmäßige demokratische Neuaufbau, an Stelle der Kriegsproduktion nur die Qualitätsarbeit des deutschen Arbeiters und Ingenieurs und die intensive Arbeit des deutschen Bauern zu einem besseren Leben führen.

Manche Leute fragen jammernd: Muß Deutschland ein armes Land sein? Wir antworten: Deutschland kann und wird leben, und das deutsche Volk wird zu Wohlstand gelangen, wenn es in allen Be-